

Aus der Arbeit der Gemeindevertretung

Zur ersten Sitzung im neuen Jahrtausend hatte der Bürgermeister die Gemeindevertretung in da Landhotel „Klempau's Gasthof“ eingeladen.

Nach den Regularien nahmen die Anwesenden den Bericht des Bürgermeisters entgegen. Aus diesem ging u.a. hervor, dass die regelmäßig durchgeführten Untersuchungen des Trinkwassers ergeben haben, dass das Wasser voll den Anforderungen der Trinkwasserverordnung entspricht.

Für Alfred Bretzke, den langjährigen Vorsitzenden, wählte die Vertretung einstimmig Heiner Hartwig als neuen Vorsitzenden des Ausschusses für Energie, Wasserver- und -entsorgung.

Einem Antrag des KSV Krummesse auf Bezuschussung einer Jugendfreizeit wurde in der Form entsprochen, dass je teilnehmendem Kind aus Lauenburgisch-Krummesse pro Tag 5,00 DM aus gemeindlichen Mitteln wird. Für Teilnehmer aus anderen politischen Gemeinden sollte der KSV jeweils bei der zuständigen Gemeinde einen Antrag stellen.

Die Umsetzung eines bisher als Asylunterkunft genutzten Wohncontainers für sportliche Zwecke des KSV soll nach Vorliegen der Baugenehmigung vorgenommen werden.

Eine längere Diskussion löste ein Antrag des Krummesser Spielmannszuges auf Bezuschussung für eine Fahne aus. Da die neue Fahnenanfertigung ohne vorherige Rücksprache mit der Gemeinde in Auftrag gegeben wurde und auch nicht das Gemeindewappen trägt, gab es erhebliche Meinungsunterschiede in der Vertretung. Mit großer Mehrheit schlossen sich die Kommunalpolitiker dann einem Kompromißvorschlag des Bürgermeisters an und bewilligten dem Spielmannszug einen allgemeinen Zuschuß von 1500.-DM ohne Festlegung für einen speziellen Zweck.

Nach den Worten des Bürgermeisters ist vorgesehen, am 19. Februar 2000 die Kinder und Eltern des B-Plan-Gebietes Nr. 6 – Bonninguesstraße – zu einem Gespräch wegen der Gestaltung des Kinderspielplatzes in diesem Gebiet einzuladen. Kinder und Eltern sollen mitgestalten und ihre Wünsche äußern.

Kurt Lukaszczuk

Herausgeber: SPD-Ortsverein Krummesse; Verantwortlich: Kurt Lukaszczuk, 23628 Krummesse, Preußenkoppel 22; Redaktion: Jürgen Hüper, Taterweg 6; Rainer Quek, Im Sohl 4; Thomas Raeder, Lange Reihe 14 - alle Krummesse

Krummesse



Links vom Kanal

Nr. 78

Einwohnerinformation für Krummesse

2/00

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!

Zum ersten Mal im neuen Jahrtausend sind wir alle aufgerufen, einen neuen Landtag in Schleswig-Holstein zu wählen. Wir sollten am 27. Februar unser Wahlrecht nutzen!

Wir haben eine Erststimme und eine Zweitstimme, d.h. mit der Erststimme wählen wir den/die Kandidaten/Kandidatin, und mit der Zweitstimme wählen wir die Partei unsres Vertrauens. Beide Stimmen sollten wir auch unbedingt nutzen!

Unsere Ministerpräsidentin Heide Simonis hat in der Vergangenheit bewiesen, dass sie mit einer SPD-geführten Landesregierung in der Lage ist, erfolgreich für unser Land zu wirken.

Ich bitte Sie sehr herzlich darum: Gehen Sie zur Wahl und wählen Sie auch für die nächsten Jahre eine reelle und überschaubare Politik, die uns allen zum Vorteil gereicht. Darum:

**Ihre Stimme in Lauenburg-Krummesse für Peter Eichstädt
u. in Lübeck - Krummesse für Gisela Böhrk
und Ihre Zweitstimme für die SPD**

Herzlichst Ihr Kurt Lukaszczuk

**Der alte und der neue
Vorsitzende des Ausschusses für
Energie, Wasserver- und -entsorgung**



**Alfred Bretzke
75 Jahre
Am Mühlenbach 19**

Herr Bretzke ist seit 22 Jahren gewähltes Mitglied in der Gemeindevertretung von Krummesse. Über 14 Jahre leitete er die arbeitsreiche Ausschußarbeit mit höchstem persönlichen Einsatz. In seiner ehrenamtlichen Arbeit entlastete er den Bürgermeister und die Ausgabenseite der Gemeinde.

Dafür dankten ihm der Bürgermeister mit bewegenden Worten und die gesamte Gemeindevertretung in ihrer letzten Sitzung des Jahres 1999.

Auch von hier aus sprechen wir Alfred Bretzke Dank und Anerkennung für die geleistete Arbeit aus und wünschen ihm gute Gesundheit für die kommenden Jahre!



**Heiner Hartwig
44 Jahre
Mittelweg 12**

Herr Hartwig ist seit 6 Jahren stellvertretender Vorsitzender in diesem für Krummesse so wichtigen Ausschuß.

Er ist Familienvater mit zwei Töchtern und verrichtet seine Arbeit als Diplomingenieur bei den Stadtwerken Lübeck im Wasserwerk in Klein Disnack, aus dem auch wir unser Trinkwasser beziehen.

Voller Elan geht Herr Hartwig seine vorerst wichtigste Aufgabe an: Das Management unseres dörflichen Klärwerks muß in professionelle Hände übergeben werden.

Herr Hartwig wurde in der ersten Sitzung der Gemeindevertretung in diesem Jahr einstimmig zum neuen Vorsitzenden gewählt. Wir wünschen ihm viel Kraft und Erfolg bei der Bewältigung seiner verantwortungsvollen Arbeit!

Sondermüll

..... auf den Parkplatz an der Schule
Raiffeisenstraße

am Sonnabend, den

26. März 2000

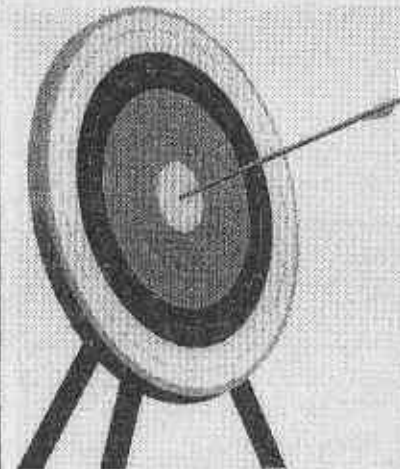
von 8 bis 12 Uhr

Das
Schadstoffmobil
der Fa. Rethmann
kommt

Kosmetika, Thermometer, Putz-
und Reinigungsmittel, Farben,
Schädlingsbekämpfungsmittel,
Leuchtstoffröhren, Altöl, Batterien,
Bremsflüssigkeit, Alt-Medizin



Damit die Landtagswahl
am 27. Februar 2000
ein Volltreffer wird:



Am Sonnabend,
den 26. Februar 2000,
bietet Ihnen die SPD-Krummesse
zwei Info-Stände
vor Markant und vor der
Apotheke

Wie gewohnt mit kleinen
Überraschungen und unserem
Landtagskandidaten
Peter Eichstädt



Starke Frauen für Heide Simonis

Aufruf: Heide Simonis ist die erste und einzige Ministerpräsidentin der Bundesrepublik Deutschland. Seit 1993 vertritt sie an der Spitze engagiert, mutig und streitbar die Interessen ihres Landes Schleswig-Holstein.

Heide Simonis hat die Zukunft Schleswig-Holsteins tatkräftig gestaltet. Wir schätzen an der Ministerpräsidentin die ihr eigene Offenheit, Durchsetzungsfähigkeit und Stärke. Und ihre aufgeschlossene direkte Art. Wie wir denken viele. Heide Simonis hat einen Zugang zu den Menschen gefunden und kommt an. HEIDE hat's. Frauen wie Heide Simonis, Frauen in der Politik, Frauen mit Macht sind immer noch rar in unserer

Gesellschaft. Nach Politikerinnen, die wie Heide Simonis weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt und anerkannt sind, müssen wir lange suchen... Heide Simonis ist die bekannteste Vertreterin von „Frauenpower made in Schleswig-Holstein.“ Vor allem ist sie eine kompetente Politikerin. Wir setzen uns dafür ein, dass sie ihre erfolgreiche Arbeit weiterführen kann.

- Schleswig-Holstein ohne eine Ministerpräsidentin Heide Simonis wäre für uns kein Fortschritt, sondern ein Verlust an Perspektive für das nächste Jahrtausend.
- Deutschland ohne Heide Simonis als Ministerpräsidentin verlöre ein Stück Farbenvielfalt.
- Deutschland ohne wenigstens eine Ministerpräsidentin bedeutet für uns Rückschritt.

Wir rufen Frauen in Schleswig-Holstein und der Bundesrepublik auf, sich der Initiative HEIDE hat's anzuschließen.

Wir wollen, dass eine Frau, dass Heide Simonis Ministerpräsidentin bleibt.



Jürgen Hüper

wurde zwischenzeitlich zum Vorsitzenden des „Beirat Dörpshuus“ gewählt. Er arbeitet zusammen mit Frau Lore Skambraks, Frau Petra Bade, Herrn Carl-Friedrich Busch und Herrn Uwe Koffler. Dieser Beirat ist für die Belegung und das „innere“ Leben im Dörpshuus zuständig.

Solange noch die Aussenanlagen in Arbeit sind, kann noch kein Termin für die Eröffnung genannt werden.

Die Gemeindevertretung erließ für den Beirat eine Geschäfts- und eine Nutzungsordnung. Letztere enthält die genauen Möglichkeiten, die dieses Haus für uns alle bietet. Diese Nutzungsordnung und den Termin und den genauen Ablauf für die Eröffnungsfeier wird die Gemeinde zu gegebener Zeit für alle Bürgerinnen und Bürger und unsere Vereine und Verbände bekannt geben.



Peter Eichstädt

ist unser SPD-Kandidat für den Landtag bei den Wahlen am 27. Februar 2000. Als Gemeindevertreter wirkte er in Rondeshagen, jetzt wohnt er in Groß Grönau. Seit gut 20 Jahren kennen wir unseren Kandidaten, und er ist aufs Beste vertraut mit den Gegebenheiten in Krummesse.

Daher bitten wir Sie, unserem SPD-Kandidaten Peter Eichstädt Ihre Stimme zu geben!

Wir legen dieser Ausgabe eine Broschüre bei, in der sich Peter Eichstädt selber vorstellt.

Die wir Peter Eichstädt genauer kennen, wissen, dass er geprägt ist von seiner Arbeit im Jugendbereich der Arbeiterwohlfahrt und von seinen beiden Ehrenämtern im Kreishaus Ratzeburg. Da führt er im Kreistag die SPD als Fraktionsvorsitzender und ist seit 5 Jahren Erster Kreisrat.

Stimmzettel

für die Wahl zum Schleswig-Holsteinischen Landtag am 27. Februar 2000
im Wahlkreis 43 Lauenburg-Nord

Sie haben 2 Stimmen

hier 1 Stimme

für die Wahl
einer/eines Wahlkreis-
abgeordneten



Erststimme

hier 1 Stimme

für die Wahl
einer Landesliste (Partei)
- maßgebende Stimme für die Verteilung
der Sitze auf die einzelnen Parteien -



Zweitstimme

1	Eichstädt, Peter Dipl. Sozialpädagoge Groß Grönu, Blankenseer Straße 23 SPD	<input type="radio"/>
2	Füllner, Meinhard Geschäftsführer Pogeez, Alte Salzstraße 7 CDU	<input type="radio"/>
3	Claßen, Waltraud Verwaltungsangestellte Ratzeburg, Giesensdorfer Weg 34 GRÜNE	<input type="radio"/>
4	Dr. Happach-Kasan, Christel Biologin Bäk, Schwalbenweg 18 F.D.P.	<input type="radio"/>

<input type="radio"/>	Sozialdemokratische Partei Deutschlands SPD Heide Simonis, Heinz-Werner Arens, Lothar Hay, Ute Erdsiek-Rave, Heide Moser	1
<input type="radio"/>	Christlich Demokratische Union Deutschlands CDU Volker Rühle, Martin Kayenburg, Dr. Johann Wadepuhl, Thomas Stritzl, Brika Schmitz-Hübisch	2
<input type="radio"/>	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN Schleswig-Holstein GRÜNE Irene Fröhlich, Rainer Steenblock, Angelika Birk, Karl-Martin Hentschel, Monika Heindl	3
<input type="radio"/>	Freie Demokratische Partei F.D.P. Wolfgang Kubicki, Dr. Ekkehard Klug, Dr. Christel Happach- Kasan, Günther Hildebrand, Dr. Heinrich Garg	4
<input type="radio"/>	Südschleswigscher Wählerverband SSW Anke Spoorendonk, Lars Harms, Silke Hinrichsen, Otmar Peteraen, Hilke Möller	5
<input type="radio"/>	Partei Bibeltreuer Christen PBC Arnim Häbel, Hartmut Nitz, Stefan Höpken, Hans-Gerd Clausen, Dr. Heinz-Peter Mausshagen	6
<input type="radio"/>	DIE GRAUEN - Graue Panther GRAUE Rudolf Podolski, Marianne Frohbös, Sieglinde Anderson, Achim Kirchhoff, Dieter Greggersen	7

Die S P D – Krummesse informiert:

Zwei Stimmen – eine Wahl

Bei der Landtagswahl in Schleswig-Holstein am 27. Februar 2000 haben Sie erstmals - wie bei Bundestagswahlen - zwei Stimmen.

Mit der Erststimme entscheiden Sie darüber, wer als Abgeordnete oder Abgeordneter Ihren Wahlkreis im schleswig-holsteinischen Landtag direkt vertritt. Gewählt ist, wer die meisten Stimmen im Wahlkreis erhält. Deshalb haben nur die Kandidatinnen und Kandidaten der beiden großen Parteien eine Chance, direkt in den Landtag gewählt zu werden. Erststimmen für die kleinen Parteien sind also praktisch bedeutungslos und verschenkt. Wählen Sie deshalb mit der Erststimme den Kandidaten der SPD, damit Ihr Wahlkreis im Landtag gut vertreten ist!

Mit der Zweitstimme entscheiden Sie über die Stärke der Parteien im Landtag. Denn nach den Zweitstimmen wird berechnet, wieviele Sitze die einzelnen Parteien im Landtag erhalten. Da die Abgeordneten im Landtag die Ministerpräsidentin (oder den Ministerpräsidenten) wählen, entscheiden sie mit Ihrer Zweitstimme also darüber, wer unser Land in den nächsten fünf Jahren regiert. Ihre Zweitstimme sollte also die Stimme für Heide Simonis sein!

Deshalb: Wählen Sie mit beiden Stimmen die S P D !
Denn: Nur bei Heide Simonis und der S P D ist
unser Land in guten Händen!

Nebenan haben wir den oberen Teil des Stimmzettels verkleinert abgebildet.
Obige Information erläutert Ihnen diesen Stimmzettel.

Krummesse
S P D